## "Projekt sexualisierte Gewalt" in der Jahrgangsstufe 6

Seit dem Schuljahr 2010/11 findet für die Jahrgangsstufe 6 eine Veranstaltungsreihe zur Prävention von sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen statt. Dieses Projekt ist ein wichtiger Baustein unseres schuleigenen Schutzkonzepts. In Absprache mit und unter Mithilfe der Schulsozialarbeit und der Präventionsfachkraft wird das Projekt durch den katholischen Jugend- und Familiendienst "Kompass" in Attendorn organisiert und durchgeführt. Eingeleitet wird die Veranstaltungsreihe durch einen Elternabend für die einzelnen Klassen der Jahrgangsstufe 6. Die eigentliche Schulung der Kinder erfolgt in sechs Schulstunden, wobei jeweils zwei Schulstunden pro Klasse und Tag stattfinden. Ziel ist es, den Kindern ein Bewusstsein für die versteckten und auch offensichtlicheren Gefahren sexualisierter Gewalt zu ermöglichen. In Rollenspielen, Gruppenarbeiten und Auszügen verschiedener Schulprogrammen wird der mögliche Umgang in kritischen Situationen spielerisch und kindegerecht erlernt. In Form von Wahrnehmungsübungen lernen diese ihren Körper und ihre Empfindungen ernst zu nehmen und selbstbewusst NEIN zu sagen. Vor Beginn der Veranstaltungsreihe erfolgt im Fach Biologie die Unterrichtsreihe zur Aufklärung.